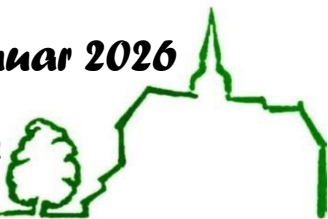


Dezember 2025 und Januar 2026

Klosterkirche Riddagshausen



Dezember

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet,
soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln. (Mal 3,20 (L))



Januar

Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen,
mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft. (Dtn 6,5 (E))

Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Off 21,5 (L))

**Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern Gottes Segen zum
Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Neues Jahr.**



Eine Ära geht zu Ende – sowohl für mich, als auch für die Klosterkirche und Braunschweig. Seit 1982 bin ich nun Kirchenmusiker in Braunschweig, angefangen an der Brüdernkirche St. Ulrici, wo ich 19 Jahre als Kantor und Organist gewirkt habe. Und seit 2001 an der Klosterkirche Riddagshausen, nunmehr auch schon 24 Jahre. Beides waren Klosterkirchen, die eine der Franziskaner und die andere der Zisterzienser. Und das war für mich prägend und wichtig, weil ich schon immer einen besonderen Bezug zur Gregorianik, der liturgischen und geistlichen Musik des Mittelalters hatte und dies in beiden Kirchen auch intensiv einbringen konnte. Das andere ist die Orgel und Orgelmusik aller Couleur und Stile. In der Brüdernkirche konnte ich am Neubau der Steinmann-

Orgel maßgeblich mitwirken und gründete dort die Internationalen Orgelkonzerte. An der Klosterkirche Riddagshausen habe ich dann den „Internationalen Riddagshäuser Orgelsommer“ gegründet und zu großer Beachtung über die Stadtgrenzen hinausführen können, inzwischen in der 22. Saison. Viele bedeutende Organistinnen und Organisten aus der ganzen Welt, ja aus fünf Kontinenten, haben bei uns gerne konzertiert und zum Erfolg beigetragen. Vor zwei Jahren konnte ich noch die Restaurierung der Führer-Orgel begleiten. Leider haben wir aus finanziellen Gründen nicht alles durchführen können, was ich gerne als Verbesserung des Instrumentes gehabt hätte. Auch die Restaurierung der Hillebrandt-Kleinorgel an der Taufe muss nun mein Nachfolger versuchen durchzusetzen. Dennoch hat gerade der Orgelsommer wesentlich meine Arbeit geprägt.

Viele Musikerinnen und Musiker haben mich auf meinem Weg begleitet und der Klosterkirche wunderbare musikalische Momente geschenkt. Darunter besonders der Solotrompeter des Staatsorchesters Dennis Melzer bei den Osterkonzerten und der Saxofonist Holger Luster mann bei den Pfingstkonzerten. Und nicht zu vergessen Gheorghe Herdeanu, seinem Sohn Benjamin und seinem Trompetensemble, sowie Lukas Michaely an den Pauken. Eine besondere Freundschaft und Zusammenarbeit verbindet mich mit dem Konzertmeister im Staatsorchester Josef Ziga, dem genialen Violinvirtuosen. Aber auch mein Interesse an zeitgenössischer Musik konnte ich an beiden Klosterkirchen bei zahlreichen Konzerten mit Erfolg durchführen. Dabei haben meine Improvisationspartner Warnfried Altmann (Saxofon) und Hermann Naehring (Percussion) und auch Vlado Bystrov eine wichtige Rolle gespielt. Diese bereicherten auch viele unserer Konzerte mit den beiden Scholen. Und so komme ich wieder zur Gregorianik und Musik des Mittelalters zurück. Meine Tochter Eva-Maria unterstützte diese Arbeit besonders und hatte vor drei Jahren die Idee zu „Klangmeditationen zu Liedern der Hl. Hildegard von Bingen“. Deren ausdrucksstarke Lieder, die wunderbare Stimme meiner Tochter und meine Improvisationen an Portativ, Orgel und anderen Instrumenten haben nochmals ein neues Publikum für die Musik und die Klosterkirche gewinnen können. Angefangen mit 20 Teilnehmenden sind es jetzt fast immer ca. 150 Teilnehmende gewesen. Dies würde ich gerne auch in Zukunft fortsetzen, genauso wie die Arbeit mit den beiden Scholen. Und sicher wird man mich in Zukunft auch immer mal wieder als Vertretung an der Orgel im Sonntagsgottesdienst hören und sehen.

Vier Pfarrer hatte ich in diesen 24 Jahren an der Klosterkirche erleben können. Dabei lernte ich von Thomas Hofer (OLKR im Landeskirchenamt), das in der Kürze die Würze liegt. Es folgten Güntzel Schmidt und Bernhard Knoblauch. Besonders dankbar bin ich über die Förderung und das Interesse an meiner Arbeit durch Ulf Weber, dem wir u.a. eben die Unterstützung der Klangmeditationen verdanken. Und auch unserer Gemeindepfarrerin Sabine Wittekopf danke ich für die angenehme Zusammenarbeit. Nun hoffe ich auf einen Nachfolger, der diese doch reichhaltige kirchenmusikalische Arbeit weiterführt und den „Internationalen Riddagshäuser Orgelsommer“ fortführt und interessante Künstlerinnen und Künstler nach Braunschweig holt. Ich freue mich, dass mein Posten künftig vom neuen Landeskirchenmusikdirektor übernommen wird, und sehe meinem nächsten Lebensabschnitt gelassen entgegen – eher als Emeritus denn im Ruhestand.

Und so wünsche ich allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesegnetes, gesundes und gutes neues Jahr. Ihr Kantor Hans-Dieter Karras

Auf zum Krippenspiel 2025



am 3. Advent

Sonntag, den 14. Dezember

um 17:00 Uhr in der Klosterkirche

Es ist wieder soweit: Die Krippenspielkinder erzählen mit Spiel, Liedern und Tanz „Das Allererste Weihnachtslied“ nach einer Geschichte von Józef Wilkon.

Hätt' einer auch fast mehr Verstand
als wie die drei Weisen aus Morgenland
und ließe sich dünken, er wäre wohl nie
dem Sternlein nachgereist, wie sie;
dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest
seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt,
fällt auch auf sein verständig' Gesicht,
er mag es merken oder nicht,
ein freundlicher Strahl
des Wundersternes von dazumal.

Wilhelm Busch

Gottesdienste und Veranstaltungen im Dezember 2025 und Januar 2026

Weitere Details auch auf der Homepage und in der Kirche ausliegenden Flyer

(KK = Klosterkirche, FK = Frauenkapelle, KG = Klostersgarten, GH = Gemeindehaus, Klostersgang 57)

- Änderungen vorbehalten -

Mittwoch, 3. Dezember, 18 Uhr, FK	ANDACHT MIT BEST TIME LOBPREISMUSIK Ltg.: Karsten Ruß
19:30 Uhr, GH	ÖFFENTLICHE KIRCHENVORSTANDSSITZUNG
Sonntag, 7. Dezember, 11 Uhr, KK	FESTGOTTESDIENST ZUM ABSCHLUSS DES 750 JAHRE JUBILÄUM KLOSTERKIRCHE OLKR T. Hofer, Ensembles der Klosterkirche, Josef Ziga – Violine, Orgel: Kantor H.-D. Karras
2. Advent	
17 Uhr, KK	TRADITIONELLES ADVENTSKONZERT DES RIDDAGSHÄUSER KAMMERORCHESTERS
Mittwoch, 10. Dezember, 15 Uhr, GH	ADVENTSKAFFEE s. Artikel S. 6
Donnerstag, 11. Dezember, 16 Uhr, GH	KINDER-WEIHNACHTSWERKSTATT , Geschichten hören, gemeinsames Basteln, Backen und Singen in der Adventszeit
Sonntag, 14. Dezember, 10 Uhr, KK	GOTTESDIENST IM PFARRVERBAND , Pfarrerin S. Wittekopf
3. Advent	ST. LUKAS , Eichhahnweg 27, Querum
17 Uhr, KK	RIDDAGSHÄUSER KRIPPENSPIEL Pfarrerin S. Wittekopf, Kinder der Riddagshäuser Kinderwerkstatt Ltg.: A. Zill, Orgel: Kantor H.-D. Karras, s. Artikel S. 3
Mittwoch, 17. Dezember, 9 Uhr, GH	KULTUR- UND BILDUNGSFRÜHSTÜCK s. Artikel S. 7
19 Uhr, FK	ANDACHT MIT BEST TIME LOBPREISMUSIK Ltg.: Karsten Ruß
Sonntag, 21. Dezember, 11 Uhr, KK	GOTTESDIENST MIT FRAUENSCHOLA , Prädikantin A. Karras Ltg.: E.-M. und H.-D. Karras Orgel: Kantor H.-D. Karras
4. Advent	
17 Uhr, KK	OFFENES SINGEN MIT ORGEL UND BLÄSERN Posaunenchor der Propstei Braunschweig, Ltg.: Kantor J. Schwanke, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Mittwoch, 24. Dezember, 15 Uhr, KK	FAMILIENGOTTESDIENST IN LEICHTER SPRACHE Diakonin in Ausbildung E.-M. Karras, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Heiligabend	
16:30 Uhr, KK	CHRISTVESPER I Domprediger em. J. Hempel, Posaunenchor der Propstei Braunschweig Ltg.: Kantor J. Schwanke, Orgel: Kantor H.-D. Karras
18 Uhr, KK	CHRISTVESPER II , Pfarrer i.R. W. Steen, Posaunenchor der Propstei Braunschweig Ltg.: Kantor J. Schwanke Orgel: Kantor H.-D. Karras
23 Uhr, KK	CHRISTMETTE , Prädikantin A. Karras, Männerschola Gregorian der Klosterkirche, Ltg. und Orgel: Kantor H.-D. Karras
Christnacht	

Donnerstag, 25. Dezember, 17 Uhr, KK 1. Weihnachtsfeiertag	CHRISTFEST LICHTERKIRCHE - Pfarrerin S. Wittekopf Lieder aus dem Moosburg Graduale von 1360 (Einrichtung: H.-D. Karras), Frauenschola Lux vivens Männerschola Gregoriana, Ltg.: E.-M. Karras und H.-D. Karras
Freitag, 26. Dezember, 17 Uhr, KK 2. Weihnachtsfeiertag	CHRISTFEST LICHTERKIRCHE II Weihnachtliche Musik für Gesangssolisten und Instrumente Prädikantin A. Karras, Orgel: H.-D. Karras
Sonntag, 28. Dezember, 11 Uhr, KK <i>1. Sonntag nach Christfest</i>	FAMILIEGOTTESDIENST „LASST UNS SINGEN“ in der Klosterkirche und für Kinder in der Kinderkapelle Prädikantin A. Karras, Orgel: Kantor H.-D. Karras
17 Uhr, KK	WEIHNACHTLICHES ORGELKONZERT mit Orgelmusik zu weihnachtlichen Themen und Liedern, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Mittwoch, 31. Dezember, 17 Uhr, KK Silvester	GOTTESDIENST ZUM ALTJAHRESABEND Prädikantin A. Karras, Posaunenchor der Propstei Braunschweig Ltg.: Kantor J. Schwanke, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Donnerstag, 1. Januar, 17 Uhr, KK Neujahrstag	MUSIKALISCHER GOTTESDIENST „ABSCHIED MIT PAUKEN UND TROMPETEN“ , Gottesdienst zur Verabschiedung von Kantor Hans-Dieter Karras in den Ruhestand, Pfarrerin S. Wittekopf Trompeten & Flügelhörner: Dennis Melzer, Gheorghe Herdeanu, Benjamin Herdeanu, Mario Kanitz, Lukas Michaely, Christoph Karras, Pauken: Sebastian König, Orgel: Kantor H.-D. Karras
Sonntag, 4. Januar, 11 Uhr, FK <i>2. Sonntag nach Christfest</i>	GOTTESDIENST
Mittwoch, 7. Januar, 15 Uhr, GH	GEBURTSTAGSKAFFEE s. Artikel S. 5
Sonntag, 11. Januar, 10 Uhr , <i>1. Sonntag nach Epiphania</i>	GOTTESDIENST IM PFARRVERBAND , Pfarrer J. Paret ST. JOHANNES KIRCHE, Johannesweg 4, Hondelage
Mittwoch, 14. Januar, 19 Uhr, FK	ANDACHT MIT BEST TIME LOBPREISMUSIK Ltg.: Karsten Ruß
Sonntag, 18. Januar, 11 Uhr, FK <i>2. Sonntag nach Epiphania</i>	GOTTESDIENST MIT ORCHESTER OHNE GRENZEN Pfarrer C. Anton, Ltg.: Bernfried Pröve
Mittwoch, 21. Januar, 12 Uhr Landgasthaus „Grüner Jäger“	KULTUR- UND BILDUNGSFRÜHSTÜCK BRAUNKOHLSEN s. Artikel S. 7
Sonntag, 25. Januar, 11 Uhr, FK <i>3. Sonntag nach Epiphania</i>	GOTTESDIENST Prädikant U. Dämmgen

Geburtstagskaffee

Das Besuchsteam der Kirchengemeinde Riddagshausen-Gliesmarode lädt am 7. Januar 2026 von 15 bis 17 Uhr alle Geburtstagskinder über 70 des zurückliegenden Quartals zu Kaffee und Kuchen in das Gemeindehaus, Klostergang 57, ein.

Anmeldungen bitte über das Gemeindebüro. Telefon: 0531 372900 oder 0531 1217300

Adventskaffee im Gemeindehaus Riddagshausen

Die Adventszeit beginnt. Die Kirchengemeinde Riddagshausen – Gliesmarode lädt traditionell zum Adventskaffee in das Gemeindehaus Riddagshausen, Klostergang 57, ein. Unter der Leitung von Herrn Karras werden gemeinsam Adventslieder gesungen.

Wir freuen uns bei Kaffee und Gebäck auf eine schöne Adventsfeier am 10. Dezember ab 15 Uhr. Anmeldungen bitte bis zum **7. Dezember 2025** im Gemeindebüro unter Telefon: 0531 372900 oder 0531 1217300. Ein Fahrdienst ab Gliesmarode wird bei Bedarf eingerichtet.



Der Lebendige Adventskalender ...

... findet wieder in der Vorweihnachtszeit zwischen dem 1. und dem 20. Dezember statt. Die Termine und Orte entnehmen Sie bitte der Tabelle. Das gemütliche Beisammensein beginnt jeweils um 18 Uhr. Bringen Sie bitte Ihre eigenen Becher mit.

Di. 2. Dezember	Vor der Frauenkapelle
Do. 11. Dezember	Riddagshäuser Feuerwehr, Klostergang 57a
Di. 16. Dezember	Pfadfinder: Stamm Schwarzer Herzog, Am Kreuzteich 6
Sa. 20. Dezember	Zwischen den Bächen, am Ende bei der runden Bank

Die dunkle Jahreszeit?

Kaum ist Totensonntag vorbei, passiert es: Kisten werden hervorgekramt und die Weihnachtsbeleuchtung angebracht. „Stromfressender Kommerz“ sagen die einen „wohliges Tradition“ die anderen.

Die dunkle Jahreszeit ist geprägt von Festen, die sich um das Licht drehen. St. Martin mit den bunten Laternen, oder Silvester mit dem taghellen Nachthimmel und die Kerzen auf dem Adventskranz.

In einer Zeit in der das Weihnachtsfest immer mehr zum Kommerz-Event wird, Mütter um die schönsten Laternen wetteifern und Millionen für Feuerwerk ausgegeben werden, kann man sich fragen: ist das eigentlich christlich?

In Johannes 8,12 sagt Jesus: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht in der Finsternis umhergehen, sondern wird das Licht des Lebens haben“. Der Glaube ist das Licht, der die Sünde, die Dunkelheit, vertreibt.

Man könnte argumentieren, dass die Hinwendung zum Licht auch als Hinwendung zum Glauben, zu Jesus verstanden werden kann. Licht-Dekorationen im Sommer ergeben wenig Sinn, vielleicht ist es trotzdem passend, dass wir das Licht in der Jahreszeit suchen, in der es ruhiger und besinnlicher wird und viele Menschen, die den Rest des Jahres anderen Dingen hinterherhetzen sich wieder dem Glauben zuwenden.

Natürlich gilt es dabei trotzdem Maß zu halten, nicht zuletzt aus Verantwortung für die Schöpfung. Hätte es jedoch zu Jesu Zeiten bereits Energiespar-Lampen gegeben, hätten diese sicherlich auch so manches Fenster in Bethlehem erhellt.

Riddaghäuser Bildungsfrühstück

Immer am 3. Mittwoch im Monat ab 9.00 Uhr findet das Frühstück mit Gästen im Gemeindehaus, Klostergang 57 statt.

Im Januar machen wir eine Ausnahme und treffen uns am 21. Januar 2025 um 12.00 Uhr im Landgasthaus „Grüner Jäger“ zum Braunkohlessen. An- oder Abmeldungen bitte bei Conny Seifert oder Friedhelm Füllekrug.

Am 17. Dezember 2025 sind wir zu unserem jährlichen, weihnachtlichen Bildungsfrühstück mit Georg Renz im Gemeindehaus, Klostergang 57.

Für unsere Planung bitten wir um An-oder Abmeldung bei Conny Seiffert, Tel. 0179 448 1233 oder bei Friedhelm Füllekrug, Tel. 0172 702 7231

Bis dahin bleiben Sie gut behütet.

Helga Schwanke

Freud und Leid!

Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihrer Alters- oder Ehejubiläen im Gemeindebrief wünschen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, dem zu widersprechen und wir bitten Sie, sich an das Gemeindebüro zu wenden. Bei einem Umzug erfolgt automatisch eine Umpfarrung. Sie werden dann nicht mehr in der Geburtstagsliste erwähnt. Möchten Sie das weiterhin, wenden Sie sich ebenfalls an das Gemeindebüro.



Geburtstage:

Wir gratulieren herzlich allen, die Geburtstag feiern und wünschen Gottes Segen zum neuen Lebensjahr! Stellvertretend für alle Jubilare gratulieren wir besonders denen über 70-jährigen im Dezember 2025 und Januar 2026.

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Taufen:

Im Oktober und November wurden durch die Taufe in die christliche Kirche aufgenommen und unter Gottes Segen gestellt:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Trauungen:

Im Oktober und November wurden getraut:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.



Trauer:

Im Oktober und November mussten wir Abschied nehmen von:

Hinweis: Die Namen werden in der online-Ausgabe nicht veröffentlicht.

Besuchen Sie unsere **neue Homepage**
mit allen aktuellen Informationen und Angeboten.
Laden Sie unsere Klosterkirchen-App und beteiligen Sie sich
mit Anregungen und Fotos auf: www.klosterkirche.app



Fragen - Anregungen - Lob - Kritik ... oder einfach nur Gesprächsbedarf?

GemeindepfarrerIn:

Sabine Wittekopf
Tel. 0531 1217310
E-Mail: sabine.wittekopf@lk-bs.de

Pfarrbüro/Pfarrsekretariat:

Klostergang 57, 38104 Braunschweig
Britta van Schaik
Tel.: 0531 372900
Fax: 0531 372922
E-Mail: britta.van-schaik@lk-bs.de
E-Mail: riddagshausen-gliesmarode.buero@lk-bs.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 8:30 bis 12:30 Uhr
Freitag: 12:30 bis 16:30 Uhr

Kirchenmusik:

Hans-Dieter Karras, Tel.: 05303 922310
E-Mail: hans-dieter.karras@lk-bs.de

Kirchenvogt:

Ralf Wellmann, Tel.: +49 174 5452648
ralf.wellmann@lk-bs.de

Riddagshausenausschuß des Kirchenvorstands:

Birgit Jäckel, Tel.: 0531 375571
Falko Salbert, Tel. 0531 12880300
Henning Wiesner, Tel.: 0157 53534794
Dr. Udo Heimbach, Tel.: 01516 1126009

**Koordination: Kirchenführungen, Kulturpaten-
Klostergarten, Kinderwerkstatt,
Gemeinderaumvermietung**

Britta van Schaik, Tel.: 0531 372900
E-Mail: klosterkirche-riddagshausen@lk-bs.de

Bankverbindung Kirchengemeinde

Norddeutsche Landesbank Girozentrale
IBAN DE20 2505 0000 0000 8229 73
BIC NOLADE2HXXX

Pfarrverband Nordost:

Geschäftsführender Pfarrer Benedikt Sacha
Tel.: 0531 371177
E-Mail: braunschweignordost.pfa@lk-bs.de

Posaunenchor:

Jürgen Schwanke, Tel.: 0531 373697

HEP/Bildungsfrühstück

Helga Schwanke, Tel.: 0531 373697
Anmeldungen C. Seiffert, Tel.: 0179 4481233

Nachbarschaftshilfe Ost:

Meike Feuge und Annette Kern
Tel.: 0531 31051720

Telefonseelsorge: 0800 1110111

Redaktion:

Birgit u. Wolfgang Jäckel, Kaylie-Anne u. Henning
Wiesner
E-Mail: riddagshausen-gliesmarode.buero@lkbs.de
Fotos: privat

Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Artikel im
Gemeindebrief stellen nicht zwangsläufig die Mei-
nung der Redaktion dar.

Gemeindebrief per E-Mail bestellen:

riddagshausen-gliesmarode.buero@lkbs.de



V.i.S.d.P.: Wolfgang Jäckel

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Dieser Gemeindebrief wird in Riddagshausen durch Griseldis Knisch zugestellt.